

FESTE ZEITEN KLEINER MICHEL

Montag bis Freitag

07.30 Werktagsmesse (entfällt an Hochfesten)

Samstag

18.00 Vorabendmesse in französischer Sprache
(außer Sommer-/Winter-/Osterferien)

Sonntag

11.30 Hochamt (i.d.R. mit Kindergottesdienst)
13.30 Lobpreis, Anbetung, Bibelteilen (Allegría)
15.30 Hl. Messe der philippinischen Gemeinde
19.00 Manresa-Messe (ruhige Abendmesse)

Montag

18.00 Einfach Singen (14tägig: 2.+4. Montag)
19.30 Vesper (14tägig: 1.+3. Montag)

Mittwoch

18.00 Eucharistische Anbetung & Beichte
(gestaltet von der philippin. Gemeinde)
19.00 Hl. Messe der philippin. Gemeinde

Donnerstag

15.00 Rosenkranz
19.30 Kontemplatives Gebet im Oratorium

Freitag

19.00 Charismat. Gebet im Oratorium (Allegría)

Sakrament der Versöhnung – Beichte

nach der Werktagsmesse oder nach Vereinbarung
(feste Beichtzeiten siehe unten: St. Marien-Dom)

Kapelle im Haus Betlehem

Schwestern der Mutter Teresa in HH-St. Pauli
Budapester Str. 23a, ggü. Millerntor-Stadion
Di, Mi 7.30 Hl. Messe
Mo, Fr, Sa 18.00 Hl. Messe

Ökumenische Kapelle Hafencity

Shanghaiallee 12 – Hafencity
www.oekumenisches-forum-hafencity.de
Mo, Mi, Fr 13.00 Mittagsgebet
Di, Do 18.00 Abendgebet

St. Marien-Dom

10 Min vom Hauptbahnhof, Danziger Straße
Werktagsmesse, Mo-Fr 18.15
Vorabendmesse, Sa 18.15
Sonntagsmesse, So 8.30 | 10.00 | 18.15
Beichte Mo-Mi, Fr 17.45, Do 17.00, Sa 16.30

Kath. Kirche St. Ansgar/Kleiner Michel

Michaelisstraße 5 - 20459 Hamburg
S1/S3 Stadthausbrücke | U3 Rödingsmarkt
040 - 37 12 33 | Fax 040 - 44 14 09 - 178
www.kleiner-michel.de

Philipp Görtz SJ, Pfarrer

040 - 441409 - 191 | pater@kleiner-michel.de

Helmut Röhrbein-Viehoff, Pastoralreferent

040 - 441409 - 197 | HRV@kleiner-michel.de

Norbert Hoppermann, Regionalkantor

040 - 371233 | hoppermann@kleiner-michel.de

Heike Schomberg, Pfarrsekretärin

040 - 371233 | info@kleiner-michel.de

Günther Könnecke, Empfang

040 - 371233 | empfang@kleiner-michel.de

Öffnungszeiten

Empfang: Mo – Fr, 9.00 - 13.00,
Büro: Mo + Mi, 9.00 - 13.00
im Notfall: 040 - 44 14 09 - 199

Bankverbindung: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE18 2005 0550 1226 1212 24

Fundraising AG Kleiner Michel:

fundraising@kleiner-michel.de

Orgelbauverein des Kleinen Michel:

www.orgel-hamburg.de

Guter Rat vor Ort

Kostenlose Rechtsberatung, Di 9.30 - 12.00

Manresa-Messe:

www.manresa-messe.de

St. Benedikt-Gemeinschaft:

benedikt@kleiner-michel.de

Vokalensemble conSonanz:

Probe Di 19.00

Kammerchor Cantico:

Probe Sa 10.00 - 18.00 nach Absprache

Kolpingsfamilie Hamburg Zentral:

Treffen i.d.R. am 1. So im Monat 9.30
jgrodecki@web.de

Jesuiten am Kleinen Michel: www.jesuiten.org

Kath. Glaubensinformation: www.kgi-hh.de

Pater Hans-Theodor Mehring SJ,
Sekretariat: Gerlinde Brabetz

Kath. Akademie Hamburg: www.kahh.de

Veranstaltungen im Programmheft/Internet

Angebote der katholischen Kirche in Hamburg:

www.katholisch-in-hamburg.de

ACK – Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen:

www.ack-hamburg.de



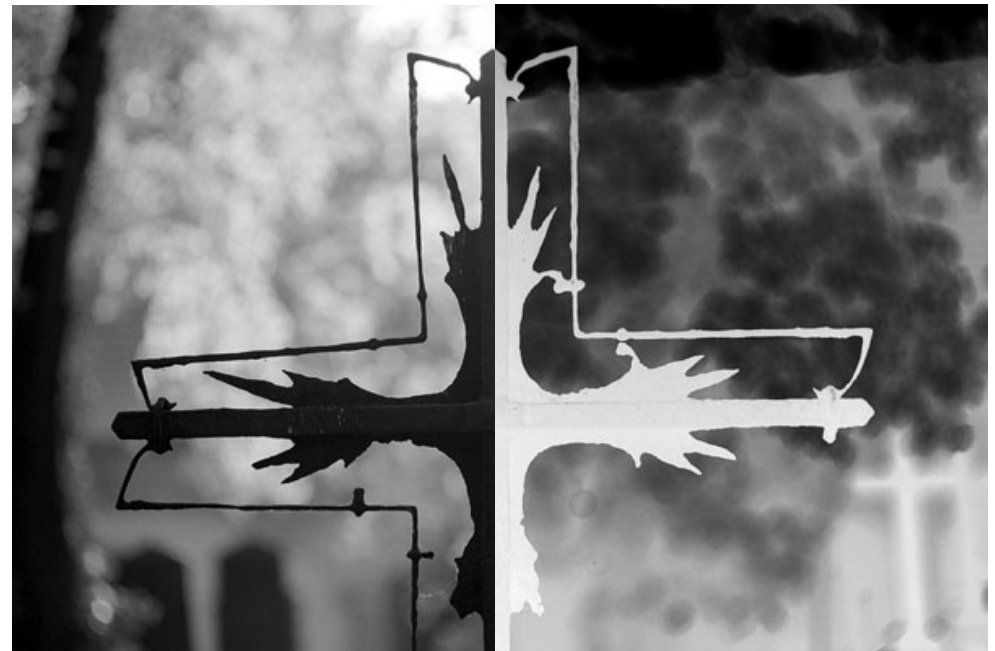
Infoblatt 11/2018

Katholische Kirche Sankt Ansgar
Hamburg-Neustadt

Liebe Gemeinde von St. Ansgar,
liebe Freundinnen und Freunde des Kleinen Michel,

heute ein kleines Fündlein: „**Allerheiligen und Allerseelen für Kinder erklärt**“: Beide Feiertage gehören für viele Leute zusammen. Man geht in die Kirche und besucht die heilige Messe oder man bringt Blumen und Kerzen für die Verstorbenen auf den Friedhof, nimmt sich Zeit für die Liebsten und betet dort in Ruhe für sie.

An **Allerheiligen**, das wir immer am 1. November feiern, gedenken wir aller Heiligen. Das sind Leute, die meistens schon sehr lange tot sind, an die wir aber trotzdem noch denken, weil sie mit der Hilfe Gottes besonders beispielhaft gelebt haben. **Mutter Teresa** ist so ein Vorbild: Sie wurde "Engel der Armen" genannt, weil sie vielen Armen und Kranken geholfen hat. b.w.



Am Kleinen Michel denken wir besonders an unseren Kirchenpatron, den **Heiligen Ansgar** oder an den Gründer des Jesuitenordens, den **Heiligen Ignatius von Loyola**. Die meisten Kerzen brennen bei Maria, der Mutter Jesu, die für uns die Heilige schlechthin ist. An Allerheiligen denken wir aber auch an Menschen, die ihr Leben im Glauben an Jesus und Gott gelebt haben – von denen niemand weiß, dass sie heilig sind, außer Gott. An all diese Menschen möchten wir an Allerheiligen denken und für sie beten. Damit möchten wir zeigen, dass sie nicht vergessen sind, obwohl sie zum Teil schon lange tot sind.

Allerseelen, das wir immer am 2. November feiern, ist etwas ganz Besonderes für alle, die einen lieben Menschen in ihrem Leben verloren haben: Es ist ein eigener Tag für die Verstorbenen. Christen glauben, dass ein Mensch nicht nur einen Körper hat, sondern auch eine Seele. Die Seele ist das, was jeden Menschen besonders macht; was er fühlt und was er denkt. Wenn ein Mensch stirbt, bleibt der tote Körper zwar auf der Erde und wird begraben; die Seele des Menschen aber geht in den Himmel zu Gott. Die Körper der Toten werden auf dem Friedhof in einem Grab bestattet. Auf das Grab kommt meist ein Grabstein, auf dem steht, wer dort begraben liegt und von wann bis wann er oder sie gelebt hat. Die Familien möchten den Toten auch nach deren Tod noch zeigen, wie lieb sie sie haben. Deshalb pflanzen sie Blumen oder kleine Bäume auf den Gräbern und stellen eine Kerze, ein sogenanntes "Grablicht", auf. (gefunden auf katholisch.de – leicht geändert von PG)

Im November ist auch sonst einiges los am Kleinen Michel!

- Ab dem 7.11.: „**Einüben ins Beten – Spuren Gottes in meinem Leben**“. Eine Abendreihe für Frauen und Männer, die im Gebet mit der Bibel Gott näherkommen wollen. In unserer kleinen Gebetsschule in der Tradition des hl. Ignatius üben wir in diesem Jahr an vier Abenden die Betrachtung biblischer Texte. Wir gehen dabei Schritt für Schritt vor – von einer Einführung in die Methode der Bibelmeditation über angeleitete Betrachtungen bis zur selbstständigen Übung der Bibelmeditation. Es geht dabei auch darum, für sich selbst herauszufinden, welcher Bibeltext gerade jetzt für einen ganz persönlich „dran“ ist. Die vier Abende bauen aufeinander auf. Eine Teilnahme möglichst an allen Abenden ist also sinnvoll. **Zuvor bitte unbedingt anmelden!** Flyer liegen aus.
- Am 11.11.: Der **Sankt-Martin-Umzug** mit Laternen beginnt auch dieses Jahr wieder um 17 Uhr am Großen Michel und geht über den Großneumarkt bis hin zum Kleinen Michel, wo ein abschließender Segen gesprochen und Kinder-Punsch ausgeschenkt wird. Bitte unbedingt **eigene Becher mitbringen!**
- Am 18.11.: Den **Welttag der Armen** feiern wir in diesem Jahr mit Weihbischof Eberlein, vielen Obdachlosen, Fratello und der ganzen Gemeinde des Kleinen Michel. Nach dem Gottesdienst und einem Mittagsimbiss in Kath. Akademie findet wieder ein Markt der Möglichkeiten mit unterschiedlichen Workshops statt.
- Ebenfalls am 18.11.: Einen **ökumenischen Vespertagesdienst** feiern wir zusammen mit Bischöfin Kirsten Fehrs und Erzbischof Stefan Heße. In diesem gedenken wir, dass am 10. November vor 75 Jahren ganz in der Nähe des Kleinen Michel die **4 Lübecker Märtyrer** hingerichtet wurden.
- Am 25.11.: In den letzten Jahren sind einige **neue Ministrantinnen und Ministranten** dazugekommen. Im Gottesdienst an Christkönig sollen sie offiziell aufgenommen werden. Wer sonst noch Lust hat, melde sich bitte bei Jonas, Ann-Elen oder Winfried!

BESONDERE TERMINE AM KLEINEN MICHEL – IM NOVEMBER

Donnerstag, 1. November – Allerheiligen

07.30 **keine** Frühmesse
19.00 Hochamt – Heilige Messe (P. Benard)

Freitag, 2. November – Allerseelen

07.30 **keine** Frühmesse
19.00 Heilige Messe (P. Görtz), mit conSonanz

Samstag, 3. November

14.00 Erstkommunionvorbereitung
1. Eltern-Kind-Nachmittag

Sonntag, 4. November – 31. So i. Jkr.

11.30 Familiengottesdienst (P. Görtz)
19.00 Manresamesse (P. Benard)

Montag, 5. November

18.00 Treffen St. Benedikt Gemeinschaft
19.30 Vesper
20.30 Communion e liberazione

Dienstag, 6. November

18.00 Ökumenische Vesper der Hochschule für Musik und Theater

Mittwoch, 7. November

10.30 Circle soziale
19.00 Einüben ins Beten – Spuren Gottes... (siehe Text)

Donnerstag, 8. November

19.00 Hamburger Lotsenchor

Freitag, 9. November

17.00 Gedenkweg „Stolpersteine“, vom Kleinen Michel über den Großneumarkt zum Großen Michel

Sonntag, 11. November – 32. So i. Jkr.

10.00 2. GS Erstkommunionvorbereitung
11.30 Hochamt/Hl. Messe + Taufe (P. Görtz)
17.00 Sankt-Martin-Umzugs (siehe Text)
19.00 Manresamesse (P. Mrosko)

Montag, 12. November

20.30 Communion e liberazione

Dienstag, 13. November

19.00 öffentliche Sitzung Pfarrgemeinderat

Mittwoch, 14. November

19.00 Einüben ins Beten – Spuren Gottes...

Freitag, 16. November

19.30 Konzert Diwan II.

Sonntag, 18. November – 33. So i. Jkr.

WELTMISSIONSSONNTAG

10.00 3. GS Erstkommunionvorbereitung
11.30 Hochamt/Hl. Messe zum Welttag der Armen (Wb. Eberlein)
16.30 Ökumen. Gottesdienst „Lübecker Märtyrer“ (Bischöfin Fehrs und Erzbischof Heße)
19.00 Manresamesse (P. Görtz)

Montag, 19. November

18.00 Treffen St. Benedikt Gemeinschaft
19.30 Vesper
20.30 Communion e liberazione

Mittwoch, 21. November

19.00 Einüben ins Beten – Spuren Gottes...

Freitag, 23. November

19.00 Konzert G.F.Händel Alexander's Feast

Sonntag, 25. November – CHRISTKÖNIG

10.00 4. GS Erstkommunionvorbereitung
11.30 Hochamt – Hl. Messe (P. Görtz),
18.15 Gottesdienst Firmvorbereitung im **Mariendom** (P. Görtz)
19.00 Manresamesse mit Aufnahme in die Kirche (P. Mehring)

Montag, 26. November

20.30 Communion e liberazione

Mittwoch, 28. November

19.00 Einüben ins Beten – Spuren Gottes...

Freitag, 23.11.2018, 19.00 Uhr, Konzert: **Georg Friedrich Händel ALEXANDER'S FEAST HWV 75**
Kammerchor CANTICO – HANSE-BAROCK – Leitung: Norbert Hoppermann
Franziska Hoppermann, Sopran – Stephan Zelck, Tenor – Andreas Pruys, Bass

Im 18. Jahrhundert entstand in England die Tradition, **am Tag der heiligen Cäcilia**, der Patronin der Kirchenmusik, phantasievolle Konzerte zu veranstalten. Renommierte Librettisten bedienten sich bei mythologischen Stoffen und schrieben Textbücher, die am Ende dann den Vergleich menschlicher Musik zur göttlich inspirierten ziehen. Komponisten wie Purcell und Händel konnten hier die gesamte Palette ihres Könnens präsentieren. Was läge näher, als zu Beginn des Countdowns auf die Orgelweihe hin dieses Feuerwerk der Barockmusik in großer Dankbarkeit zu zünden.

Wir verzichten auf einen festen Eintrittspreis, **bitten** Sie aber **um eine großzügige Spende** – bei einem Durchschnitt von 20 Euro pro Person können wir bei gut besetzter Kirche etwa die Hälfte der Ausgaben decken – das wäre ein schönes Ziel. Doch wichtiger als Ihr finanzieller Beitrag ist Ihr Kommen.